

Software für die amerikanische Börse

Die **Rolotec** AG erstellt Software, die in Millisekunden riesige Datenmengen verarbeitet. Aktuell berechnet die Firma den Wert von Spezial-Fonds, die an der amerikanischen Börse Amex gehandelt werden.

SIMON WIDMER

Die Berechnung von laufenden Börsenwerten ist komplex. Die Kurse der sogenannten Exchange Traded Funds ändern sich laufend, ausserdem müssen die jeweiligen Wechselkurse berücksichtigt werden. Software, welche solche Daten berechnet und aufbereitet, ist eine Spezialität der Rolotec AG in Biel. Über 180 Millionen Mal wurden im letzten Jahr Börsenkurse über die von Rolotec entwickelten Systeme abgefragt.

Börseninformationssysteme sind aber nur eine der Dienstleistungen in der Palette der Software-Firma. So hat Rolotec auch die Datenbank erstellt, aufgrund welcher der Einheitstarif für ambulante ärztliche Leistungen in der Schweiz (Tarmed) berechnet wird. Andere Gebiete, in denen Rolotec operiert, sind die Realisierung von kundenspezifischen IT-Lösungen, Wissensmanagement, das Betreiben von Webseitenapplikationen oder Software-Lösungen im Sicherheitsbereich. So vielfältig wie die Aufgaben, so vielfältig ist auch die Kundenstruktur. Neben einheimischen Banken, Finanzinstituten aus Amerika, Asien und Europa profitieren beispielsweise auch die Internetseiten diverser Print- und Onlinemedien oder der Schweizer Braunvieh-Zuchtverband von Software-Lösungen aus Biel.

Auftrag aus den USA

Die Rolotec hat ihren Standort seit der Gründung 1985 in Biel. Die Abkürzung Rolotec steht für «Roboter- und Logistiktechnologie». Anfang der 90er Jahre ist die Firma zu einem reinen Soft-



Entwickeln Software in Biel: Die Mitarbeiter der Rolotec AG Peter Dauwalder, Thomas Boinay und Pietro Nottaris (v.l.).

Bild: og

warehaus geworden. Obwohl die Firma ungefähr 80 Prozent ihrer Aufträge für Schweizer Kunden ausführt, konnte sie einen Grossauftrag aus Amerika an Land ziehen. Die Rolotec berechnet für den American Stock Exchange (Amex) die Bewertungskurse von sogenannten Exchange Traded Funds, Anlagefonds, die an der Börse kotiert sind und permanent gehandelt werden.

Berechnung in Millisekunden

Um die Werte dieser Fonds bestimmen zu können, berechnet die Software laufend den Wert von bis zu 1500 Aktien von verschiedenen Börsen. «Die Berechnung erfolgt innert Millisekunden, alle 15 Sekunden übermitteln wir den aktualisierten Wert an die amerikanische Börse», er-

rolotec.
Datenintegration

Rolotec AG

Gegründet: 1985

Tätigkeitsgebiete:

- Börseninformationssysteme
- Datenverarbeitung
- Wissensmanagement
- Operating

Mitarbeiter: 45

Rechtsform: Aktiengesellschaft, seit 1998 ist die Telekurs Group Hauptaktionärin

Umsatz: über 10 Millionen Franken

Gewinn: Nicht veröffentlicht

(sw)

klärt der Geschäftsleiter Jörg Buser. Laut Adrian Hutzli, Leiter Verkauf, ist es höchst selten, dass eine Schweizer Software-Firma solche Aufträge aus Amerika bearbeiten darf. Die Rolotec berechnet seit fünf Jahren auch die Werte solcher Exchange Traded Funds für die UBS. Hutzli sieht in diesem Bereich noch Wachstumspotenzial. «Exchange Traded Funds sind in den USA angekommen, unterdessen werden sie auch in Europa immer populärer.»

Internationale Konkurrenz

Die Konkurrenz der Rolotec stammt vorwiegend aus dem Ausland. «In letzter Zeit werden wir vermehrt durch asiatische Unternehmen konkurrenziert», erklärt Adrian Hutzli. Trotz der Konkur-

renz: Die Auftragslage für die Rolotec ist günstig, das Unternehmen ist kerngesund. Sie will sowohl den Umsatz als auch die Anzahl Mitarbeiter jedes Jahr um rund zehn Prozent erhöhen.

Bekanntnis zum Standort Biel

Um in diesem internationalen Wettbewerb zu bestehen, ist die Rolotec auf gut ausgebildetes Personal angewiesen. Das Unternehmen bietet jedes Jahr eine Informatiker-Lehrstelle und eine auf ein Jahr befristete Praktikumsstelle an. Aus Steuergründen in eine andere Region abzuwandern sei nie zur Debatte gestanden, schliesslich rekrutieren sie einen grossen Teil des Personals in der Region. Jörg Buser: «Wir profitieren von der Nähe zur Berner Fachhochschule für Technik und Informatik Biel.»